

[Read free ebook] Forschungs- und Technologie-Controlling: Wie Unternehmen Innovationen operativ und strategisch steuern

Forschungs- und Technologie-Controlling: Wie Unternehmen Innovationen operativ und strategisch steuern

Von Wilhelm Schmeisser, Alexander Kantner, Andrea Geburtig, Falko Schindler
DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #2485835 in BcherVerffentlicht am: 2006-03-22Einband:
Taschenbuch493 Seiten | File size: 44.Mb

Von Wilhelm Schmeisser, Alexander Kantner, Andrea Geburtig, Falko Schindler : **Forschungs- und Technologie-Controlling: Wie Unternehmen Innovationen operativ und strategisch steuern** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Forschungs- und Technologie-Controlling: Wie Unternehmen Innovationen operativ und strategisch steuern:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Fundierte theoretische Grundlage, sehr gut ... leider ohne Brcke zur PraxisVon Dr. Andreas HolzingerDieses Werk

beschreibt auf 471 Seiten in 6 Themenblöcken sehr solide, sauber und erschöpfend die Grundlagen und Konzepte des FE Controlling wobei der Schwerpunkt eher auf Controlling als auf FE liegt. Themenblock I gibt eine Einführung und erklärt die terminologischen Grundlagen. Themenblock II (Seiten 25 bis 58) widmet sich der Theorie des technologischen Fortschritts von Pfeiffer (1971), worin die derzeit insbesondere an innovativen Universitäten modernen Begriffe Humankapital und Sachkapital dargestellt werden. Themenblock III (Seiten 59 bis 150) beschreibt operatives FE Controlling aus kostenrechnerischer Perspektive. Die Autoren gehen dabei auf industrielle FE ein allerdings sehr weitschweifend, sehr allgemein (wie aus einer Kostenrechnung Vorlesung) und weiterhin theoriebasiert (was prinzipiell nicht schlecht ist, aber der zugrunde liegenden Theorie müssen ein paar Best Practices folgen, sonst ist die Information unvollständig und unbefriedigend). Der IV. Themenblock (Seiten 151 bis 279) widmet sich der operativen Implementierung im Spiegel der Suchfeldanalyse von Müller-Stewens (1990). Zum Thema Erfolgswahrscheinlichkeit von FE Projekten wird die Studie von Combes Lienert (1983) angegeben (inwieweit ist diese auf heutige Verhältnisse übertragbar). Der Themenblock V beschäftigt sich mit Controlling von Intangibles im Bezugsrahmen der Balanced Scorecard, m.E. der beste Themenblock in diesem Buch; hier werden kurz und prägnant die Kernaussagen von Baruch Lev, David Teece, Thomas Stewart, Karl Erik Sveiby, Leif Edvinsson, Robert S. Kaplan und David P. Norton dargestellt und die Rolle des Wissensmanagements bei der Generierung von Intangibles behandelt. Interessant, dass die Autoren auch hier wieder auf die Wissensspirale von Nonaka Takeuchi (1995) zurückgreifen; exzellent ist die Tabelle auf Seite 348 bis 349. Der letzte Themenblock VI schließlich widmet sich (Seiten 427 bis 435) sehr kurz der allgemeinen Theorie der Technologie und der Innovationsprozessketten. Die Gestaltung des Buches ist sehr gelungen. Geschmackssache, aber für mich angenehmer als Endnoten waren die Fußnoten zu lesen, weil man ohne Blätter sofort sehen kann, aus welcher Quelle die Aussage stammt, oder was dahinter steckt; überhaupt ist das Literaturverzeichnis in diesem Buch ausgezeichnet. Für jemanden der sich solide in die Thematik aus theoretischer Sicht einlesen will ist das Buch empfehlenswert, allerdings für jemanden der nur einen Überblick erhalten will und sich praktisches Know-how erwartet, weist dieses Werk einen zu hohen Detaillierungsgrad auf. Was mir fehlt - und daher leider der Sternabzug - ist ein deutlich brauchbarer Bezug zur Praxis, bzw. eine Brücke von der Theorie zur Praxis. Es fehlen verwertbare Best Practices, Erfolgsbeispiele und für das Management geeignete Checklisten. Das ist insofern schade, als dass damit die sonst wertvollen Informationen nicht wirklich greifen können. Theorie allein ist notwendig aber (für den Erfolg) nicht hinreichend (Andreas Holzinger, Med. Uni Graz).

Werbetext Controllinginstrumente im FE-Bereich. Erläuterungen der Rahmenbedingungen und Strategien. Kurzbeschreibung Im Forschungs- und Entwicklungsbereich werden oft hohe Summen investiert, so dass Kostenrechnung und Controlling an Bedeutung gewinnen. Betriebswirtschaftlich strategische und operative Instrumente Effizienz und Effektivität prüfen Organisatorische Rahmenbedingungen Strategieansätze Portfoliomethoden Operative Anreiz- und Kontrollsysteme über den Autor und weitere Mitwirkende Professor Dr. Wilhelm Schmeisser, FHTW Berlin Dr. rer. nat. Alexander Kantner, Unternehmensberater im Bereich Innovations- und Technologiemanagement. Dipl.-Kfr. Andrea Geburtig ist freie wissenschaftliche Mitarbeiterin am Kompetenzzentrum für Internationale Innovations- und Mittelstandsforschung der FHTW Berlin. Dipl.-Kfm. Falko Schindler ist wissenschaftlicher Mitarbeiter am Kompetenzzentrum für Internationale Innovations- und Mittelstandsforschung der FHTW Berlin.